

Schulcampus - Hörbranz öffentlicher Bau



Tragswerksplanung

Betonbau

Holzbau

Durch die Erweiterung der denkmalgeschützten Volksschule und die Erneuerung der Doppelturnhalle entsteht im Zentrum von Hörbranz ein zeitgemäßer Bildungscampus mit Volksschule, Mittelschule, Turnhallen, Bücherei und Vereinsräumlichkeiten.

Der freistehende Erweiterungsbau der Volksschule wird ab Geländeoberkante in Holzbauweise mit Holzverbunddecken errichtet. Die Horizontalaussteifung erfolgt über massiv ausgeführte Stiegenhäuser. Auch die an die bestehende Mittelschule anschließende Doppelturnhalle mit Spannweiten von bis zu 30 Metern wird in Holzbauweise umgesetzt und teilweise unterirdisch in Kombination mit Recyclingbeton ausgeführt.

Nach Bezug der Neubauten wird die denkmalgeschützte Volksschule saniert und an die Anforderungen zeitgemäßer Pädagogik angepasst.

Bauherr: Marktgemeinde Hörbranz

Auftraggeber: ARGE Schulcampus Architekten

Architektur: ARGE Schulcampus Hörbranz: Caspar Wichert
Architektur ZT GmbH und Steiner Benigni ZT GmbH

Objektstandort: Hörbranz, AT

Ausführungszeitraum: 2025 - 2029

